

4. Elternbrief im Schuljahr 2018/2019



Liebe Eltern,
am 7. März 1945 wurde die Stadt Dessau durch einen Bombenangriff verheerend zerstört. Am 7. und 9. März dieses Jahres soll wieder in verschiedenen Veranstaltungen der Opfer gedacht und für Toleranz und Welttoffenheit geworben werden. Auch Schüler, Eltern und Lehrer des Liborius-Gymnasiums wollen sich beteiligen. Näheres dazu finden Sie in dieser Vollversion des Elternbriefs, die wieder über unsere Schul-Homepage www.liboriusdessau.de abzurufen ist und Ihnen erstmals auch per Mail zugesandt wird.

Bunt zugehen soll es auch beim Dessauer Karnevalsumzug am 3. März, an dem auch wieder eine Fußgruppe von Jecken aus den Reihen des Libo beteiligt sein soll. Den Aufruf zur Teilnahme finden Sie ebenfalls in der Vollversion. Des Weiteren stellt sich hier die Konsum-Wandel-AG, eine Arbeitsgemeinschaft in Schülerhand, vor. Auf Anregung der AG wurde die Kurzversion des Elternbriefs in einer Schriftart gedruckt sein, die den Tonerverbrauch bei der Vervielfältigung um ca. 50 Prozent senkt.

Die Bilanz der Schulstiftung für das zurückliegende Haushaltsjahr liegt nun vor und kann auf der Homepage des Schulträgers www.edith-stein-schulstiftung.de eingesehen werden. Im Namen des Schulträgers soll ich den Eltern danken für den wesentlichen Beitrag zur Konsolidierung der Finanzen der Stiftung, den sie durch das erhöhte Schulgeld und die Einflussnahme auf die Landespolitik bei der Debatte um die Verbesserung der Refinanzierung genommen haben!

Ich hoffe, viele von Ihnen Anfang März zu sehen, und verbleibe ich mit den besten Wünschen
Ihr

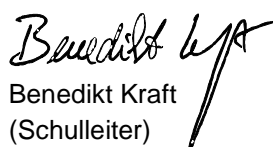

Benedikt Kraft
(Schulleiter)

Foto: www.gelebtedemokratie.de

„Pubertät ist eine Transitstrecke, die man gut zusammen zurücklegen sollte. Schweigen, Stille und Rückzug können dazugehören und sind für diese Phase wichtig.“ (Jesper Juul)

Der Faschingsumzug 2019 steht vor der Tür



Auch in dieser Saison wollen wir wieder mit einer Fußgruppe am Karnevalsumzug in Dessau teilnehmen und haben dazu ein internes Motto gewählt: „Wir sind Dessau – Dessau ist Vielfalt“.

Mit diesem Motto werben wir auch für die Vielfalt und Offenheit in unserer Stadt. Außerdem kann jeder der Teilnehmer, ob Schüler, Elternteil oder Lehrer, mit seiner Lieblingsverkleidung daran teilnehmen, es gibt keine Begrenzungen. Wer Lust hat, die Vielfalt unserer Stadt in den Karnevalsumzug

zu bringen, trage sich bitte in die schon aushängenden Listen ein oder melde sich bei Herrn Kopf oder Herrn Krueger.

Termin des Umzugs ist der 03. März 2019, in der Zeit von ca. 11.11 Uhr bis 13.30 Uhr.

Ein Regenbogen für Demokratie und Toleranz am 9. März 2019

Am 9. März ab 13 Uhr findet auf dem Dessauer Marktplatz vor dem Rathaus eine Kundgebung für Demokratie, Weltoffenheit und Toleranz statt, zu der auch der Oberbürgermeister der Stadt und der Stadtrat aufrufen. Nach einem Vorprogramm mit Musik und kurzen Ansprachen soll dann pünktlich um 14 Uhr unter dem Geläut der Friedensglocke ein Regenbogen aus Menschen vor der Bühne am Rathaus entstehen. Schüler, Eltern und Lehrer des Libo sind herzlich eingeladen, ein Zeichen zu setzen, indem sie sich an der Bildung dieses Regenbogens beteiligen. Der Schulelternrat wird die Koordination vor Ort übernehmen. Das Libo hat sich als „Pate“ für die Farbe gelb gemeldet.

„Dessau-Nord gedenkt“ am Abend des 9. März 2019

Wir erinnern an diesem Tag in unserer Stadt an das Ende des Zweiten Weltkrieges und der Toten und Zerstörungen, die auch in Dessau so viel Leid gebracht haben. Daher lädt der Vorbereitungskreis, zu dem auch unsere Schule gehört, Sie alle herzlich ein, sich als Bewohner und Gäste von Dessau-Nord an den abendlichen Veranstaltungen des 9. März 2019 zu beteiligen und Gesicht zu zeigen für Frieden, Humanität und Toleranz in unserer Stadt.

Sie finden Veranstaltungen an verschiedenen Orten: **LIDICEPLATZ, Fahrrad-Kreisel** (Rondell Mendelssohnstraße), **LICHTERKETTE zum Gedenken** vom Liborius-Gymnasium zur Mahnwache auf dem Lidiceplatz, **HUMANISTENWEG** - zur Geschichte unserer Straßen, **„Klingende Toleranz“** in der **PETRUSKIRCHE** mit dem Synagoralchor aus Leipzig, ein Konzert des Kurt-Weill-Festes.

Unsere Schule wird dieses Mal nicht musikalisch, sondern an diesem Tag des Gedenkens meditativ am Veranstaltungsreigen teilnehmen. Auf der Straßenfläche vor unserer Schule

wird es heißen: „**Dein Licht für Frieden und Toleranz**“. Wir wollen mit Gläsern und darin brennenden Kerzen ein großes Lichterbild bzw. Labyrinth auf die Straße bringen.

Jede und jeder kann uns dabei helfen...

... werden Sie Teil der Aktion, indem Sie im Vorhinein Ihr Glas mit einer Kerze bzw. einem Teelicht in unserer Schule vorbeibringen;

... kommen Sie mit Ihrem Glas am Abend gegen 18 Uhr zur Rabestraße und stellen Sie Ihr Glas in das große Bild, genießen Sie das Gesamtergebnis, bringen Sie Nachbarn oder Freunde mit;

... kommen Sie eine Stunde früher und helfen Sie uns beim Aufbau mit den bereits vorhandenen Gläsern oder bleiben Sie nach 20 Uhr noch ein wenig und helfen Sie uns beim Abbau.

Die Konsumwandel-AG stellt sich vor



Seit diesem Schuljahr gibt es eine KonsumWANDEL-AG an unserer Schule. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Schulalltag, aber auch unser eigenes Leben nachhaltiger und ökologischer zu gestalten. Im Zuge dessen wurden schon viele verschiedene Projekte umgesetzt.

So können zum Beispiel in diesem Jahr die 12er ihre Chemiekittel, die sie ja nicht mehr benötigen, bei ihrem Tutor spenden und diese werden dann den neuen siebten Klassen als Gebrauchtware zum halben Preis angeboten. Zudem haben wir am 28. und 29. Januar eine Kleidertauschbörse an unserer Schule veranstaltet.

Auch Ecosia als Suchmaschine an unserer Schule zu verwenden, ist eines unserer Projekte. Ecosia ist eine Suchmaschine wie Google, nur dass sie mindestens 80% ihrer Einnahmen für Baumpflanzprojekte spendet. Ecosia ist ein deutsches Start-up, der Gründer kommt aus Wittenberg, und ist Deutschlands erstes B-Corporation-Unternehmen (B-Corporation ist das höchste Label für nachhaltige Wirtschaft). Sie können Ecosia gerne unter www.ecosia.org ausprobieren. Dort gibt es auch viele interessante Infos rund um die Projekte und die Suchmaschine. Außerdem arbeiten wir an einer Bücherstation im Oberstufenarbeitsraum.

Empfehlen können wir auch die druckertintensparende Schriftart Ecofont. Sie gibt es zum kostenlosen Download unter https://www.chip.de/downloads/Ecofont_34997046.html. Viele Projekte finden Sie am Vertretungsplan oder an unserer Stellwand vorm Geografieraum (C203). Nachhaltige Ideen, Rezepte, Tipps und Tricks können Sie auf unserer Twitter- oder Instagramseite (www.twitter.com/konsumwandel; www.instagram.com/konsumwandel) nachlesen. Bei Anregungen sind wir gerne auch per Mail unter libo.konsumwandel@gmx.de oder an unserem AG-Treffen jeden Mittwoch in der großen Essenspause in Raum A214 ansprechbar.

Die KonsumWANDEL-AG

Liborius-Forum: Vorträge zur Rolle der Kirche(n) in der Wendezeit



Angesichts des dreißigsten Jahrestags der Friedlichen Revolution in der DDR und der Wende werfen die drei Vorträge im Liborius-Forum Dessau im ersten Halbjahr einen Blick auf die Rolle der Kirchen in dieser Umbruchszeit. Den Auftakt machte der ehemalige Dessauer Propst Dr. Gerhard Nachtwei im Januar; am 20. März und 8. Mai jeweils um 19:30 Uhr werden Dr. Ulrich Meisel mit einem Blick auf die *Ökumenische*

Versammlung und Pfarrer i. R. Alfred Radeloff mit einem Bericht zur *Friedlichen Revolution* in Dessau die Reihe fortsetzen. Alle Interessierten seien hiermit herzlich eingeladen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.